

Inhalt

Vorwort

Übersicht

Zeichenerklärung

Impressum

Einheit 1 **Einstieg**

Zeit
45 min

Einheit 2 **Puls und Takt**

Zeit
45 min

Einheit 3 **Einen Beat nachbauen**

Zeit
45 min

Einheit 4 **Eigene Grooves
programmieren**

Zeit
45 min



Vorwort

Liebe Kolleg*innen,

mit diesem musikpraktisch ausgerichteten Unterrichtsprojekt zum Thema Rhythmus und Rhythmusnotation, möchten wir Ihnen umfangreiches und vor allem unkompliziert einsetzbares Unterrichtsmaterial für Ihre mit iPads ausgestatteten Lerngruppen zur Verfügung stellen.

Flexibel, übersichtlich und Schritt für Schritt erklärt

In der Lugert-Play-App sowie in der zugehörigen Online-Datenbank, die auf mehreren übersichtlich gestalteten Internetseiten kleinschrittige Video-Tutorials zu den einzelnen Arbeitsschritten bereithält, möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, Ihre Schüler*innen selbstständig und im individuellen Lerntempo arbeiten zu lassen. Die Arbeitsschritte sind jeweils direkt zu den betreffenden Videos verlinkt. Auf Grundlage dieser Aufbereitung ist es ebenso unkompliziert möglich, Ihren Schüler*innen die Videos im Klassenraum oder im Rahmen des Online-Unterrichts zu präsentieren. Dabei sollen die Videos Ihnen und Ihren Schüler*innen nicht nur die direkte Umsetzung der Arbeitsaufträge erleichtern – auch geben die verlinkten Clips tiefere Einblicke in die Möglichkeiten der jeweiligen Anwendung und regen dazu an, zusätzliche Kompetenzen zu erwerben, um auch abseits des Unterrichtsmaterials musikalisch aktiv zu werden.

Struktur und Anwendung der Materialien

Im Dateiordner mit den Unterrichtsmaterialien befindet sich eine PDF-Datei für die Lehrkraft (mit „L“ gekennzeichnet) sowie eine PDF-Datei für Ihre Schüler*innen (mit „M“ gekennzeichnet). Das PDF-Dokument für die Lehrkraft leitet Sie mit zusätzlichen Arbeitsanweisungen, Kommentaren und optionalen Differenzierungen durch den Unterrichtsverlauf, während sich Ihre Schüler*innen voll und ganz auf die für sie relevanten Arbeitsaufträge und Anleitungen konzentrieren können.



Das iPad im Musikunterricht

– Übersicht, Vorbemerkungen und Zeichenerklärung

Bonusmaterial

Darüber hinaus erhalten Sie mit diesem Paket zwei Bonus-PDFs und Zugang zu einer Zusammenstellung von GarageBand-Tutorials zu grundlegenden Arbeitsschritten, die Sie auch im Kontext Ihrer eigenen Unterrichtsprojekte nutzen können.

Das PDF-Dokument „Warm-ups – Selbstständig Probleme lösen“ enthält Vorschläge zu Praxisübungen, die Ihre Schüler*innen in die Lage bringen sollen, über gezielte Internetrecherchen auch eigenständig und effizient Probleme lösen zu können, sofern diese trotz aller Erklärungsversuche auftreten sollten.

Die zweite Bonus-PDF-Datei trägt den Titel „Teach-me-Dateien für die Ensemblearbeit erstellen“ und stellt Ihnen – ebenfalls begleitet durch Video-Tutorials – eine Möglichkeit vor, wie Sie als Lehrkraft mit dem iPad eigenhändig und zielgerichtet individualisierte und flexibel bearbeitbare Playbacks für die schulische und außerschulische Ensemble- oder Chorarbeit erstellen können.

Die Zusammenstellung an GarageBand Tutorials finden Sie unter folgendem Link: www.lugert-verlag.de/ipad-garageband

Extra Online-Datenbank für Lehrkräfte

Zusätzlich zu den Online-Datenbanken mit den Video-Tutorials für Schüler*innen gibt es auch weitere Homepages, auf denen Sie als Lehrkraft zusätzliche Materialien und Erklärungen vorfinden. Dort erhalten Sie auch Informationen darüber, wie Sie die Materialien möglichst unkompliziert auf den iPads Ihrer Schüler*innen verfügbar machen. Die Links zu den Homepages finden Sie in den Materialien. Wenn sie sich bereits jetzt darüber informieren wollen, klicken Sie auf folgenden Link: www.lugert-verlag.de/ipad-lehrkraefte

Gestaltungsspielräume in Bezug auf Inhalt und Nutzung

Für die Umsetzung des Unterrichtsprojekts schlagen wir vor, bestimmte fachinhaltliche Ausschärfungen – sofern gewünscht – besser im Nachhinein zu erarbeiten. Im Vordergrund steht bei allen Inhalten der praxisorientierte und methodisch vielfältige Unterrichtsverlauf, im Wechsel zwischen Arbeitsphasen mit analogen und solchen mit digitalen Medien, in denen das iPad als Hilfsmittel im Musikunterricht einen Mehrwert für Sie und Ihre Schüler*innen bringt. Selbstverständlich geht es dabei auch darum, Grundsätzliches fachgerecht



Das iPad im Musikunterricht

– Übersicht, Vorbemerkungen und Zeichenerklärung

anzubahnen, was allerdings unserer Auffassung nach nicht bedeutet, dass sich der Lernweg aus einer linearen Abfolge von unerschütterlich und in jeder Hinsicht fachlich korrekten Angaben zusammensetzen muss bzw. kann.

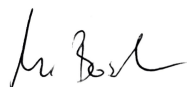
Wir halten dagegen einen Ansatz für aussichtsreicher, der durch eine bewusste inhaltliche Eingrenzung eine erste, allgemeinere Orientierung in Bezug auf den Lerninhalt wie auch in Bezug auf die Bedienung des iPads ermöglicht.

Auf Grundlage der im Verlauf der Lernstrecken dazugewonnenen Einsichten können in weiterer Folge die zuvor vereinfachten oder exemplarischen Darstellungen durch präzisere ergänzt werden. Schließlich verfolgen wir nicht zuletzt das Ziel, eine länger währende Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit – dann auch zusehends komplexer werdenden – Zusammenhängen anzubahnen.

Unsere Intention ist, auf Grundlage unserer unterrichtlichen Erfahrungen eine didaktisch durchdachte Anlage und methodisch sinnvolle Strukturierung zu entwerfen, die es Ihnen mit Vorschlägen zu Differenzierungen und Erweiterungen zugleich leicht machen soll Anpassungen für Ihre Lerngruppen vorzunehmen.

So hoffen wir sehr, Ihnen ertragreiches Material für Ihren Musikunterricht zur Verfügung stellen zu können, das Sie mit Ihren Vorstellungen, unterrichtlichen Zielen und Ansätzen kombinieren können.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Schüler*innen mit diesem Paket viele erfolgreiche und lohnende Musikstunden mit dem iPad!



Martin Bosch

und



Christian Stick

Klasse
5+

Zeit
**4 x 45
min**

Rhythmus und Puls

Am Ende dieser Einheit sollen die Schüler*innen in der Lage sein, einen mindestens einen Takt umfassenden Schlagzeug-Groove auf dem iPad zu programmieren (einzugeben und zu editieren) und diesen als Loop abzuspielen.

Ziele

- Ein „Gespür für Puls“ zu entwickeln bzw. zu stärken
- Das Metrum als Grundlage für das Mitspielen und Gestalten in der Musik zu erkennen
- Einfach strukturierte rhythmische Patterns mitzuspielen
- Die Systematik der Unterteilung eines Taktes in Grundschläge kennenzulernen (am Beispiel des 4/4-Takts)
- Eine Zählweise für Takte in ihrer Abfolge zu erlernen
- Zählzeiten innerhalb des 4/4-Takts zu erkennen (Hauptzählzeiten und der Unterteilungen (engl. Subdivisions) in Achtel- und Sechzehntelnoten)
- Rhythmen und Grooves auf dem Schlagzeug in GarageBand spielen, programmieren und bearbeiten zu können
- Die einzelnen Elemente des Schlagzeugs kennenzulernen und dem Klang nach zuordnen zu können

Aufbau

① Einstieg

- 1.1. Unterrichtsgespräch zum Bildimpuls
- 1.2 Puls und Metrum erkennen
- 1.3 Das Schlagzeug kennenlernen

② Puls und Takt

- 2.1 Notation von Grooves in Tabellen


③ Einen Beat nachbauen

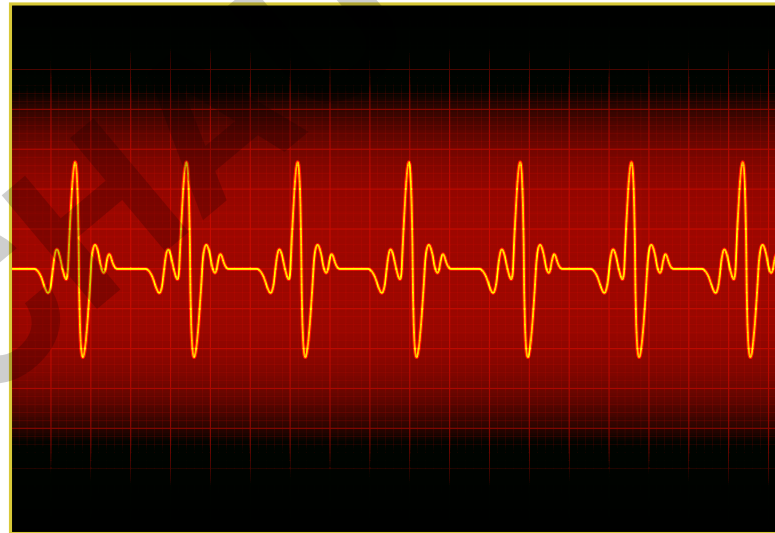
- 3.1 „Billy Jean“ von Michael Jackson

④ Eigene Grooves programmieren

Einstieg

1.1 Unterrichtsgespräch zum Bildimpuls

-  Da es um ein Gespräch im Plenum geht, ist die Projektion des Bildes an die „Tafel“ günstig. Zusätzlich sind die beiden Bilder aber auch in **M** (PDF für Schüler*innen) zu finden.



Was fällt dir beim Blick auf diese Bilder ein?

Denkbare Antworten:

- Hände fühlen den Puls
- Herzschlag
- Krankenhaus
- etc.



- Weiterführung des Gesprächs
- abschließender Austausch zu den Darstellungen



„Versucht mitzuklopfen und zugleich die Viertel-Zählzeiten durchgängig zu sprechen.“

„Es erfolgen doppelt so viele Schläge innerhalb des gleichen Zeitraums.“

Das Tempo des Grundschlags (Pulses) bleibt gleich, aber es kommt genau in der Mitte zwischen den Schlägen ein Schlag dazu.

„Damit haben wir zusätzlich zu den Viertelschlägen (auf Bass Drum und Snare nun acht Schläge, sodass jeder Schlag ein Achtel der Gesamtlänge eines Taktes ausfüllt. Es gibt also acht gleich große ‚Stücke‘ in einem Takt.“



➊ Versucht in den nächsten fünf Minuten nun selbstständig den Schlagzeug-Groove des Songs „Billie Jean“ auf dem iPad zu üben.

➋ Verteilt die Hände direkt so, als würdet ihr an einem „analogen“ Schlagzeug sitzen. Versucht jeden Schlag der Bass Drum mit dem rechten Fuß mitzutippen.

➌ (Nach Ablauf der fünf Minuten): Notiert nun den Groove von Billie Jean in der Groove-Tabelle in eurem Arbeitsblatt.



„Um es für das analoge Schlagzeug zu üben, spielt nun den Groove von Billie Jean in folgender Weise auf eurem eigenen Körper.“ (siehe auch Materialien der Schüler*innen.



	➊	+	➋	+	➌	+	➍	+
Hi-Hat rechte Hand, linkes Knie	X	X	X	X	X	X	X	X
Snare linke Hand, linker Oberschenkel			X				X	
Bass Drum linke Hand, rechter Oberschenkel & Fuß	X				X			